

best practice: Vorarlberger Kraftwerke AG

??????

Betriebsratsvorsitzender:

Klaus Bitsche

Die Fakten

- Arbeitsfähigkeit verändert sich ab dem 45 Lebensjahr
- Motivation durch die Kollektivverträge sind nicht förderlich
- Verantwortlichkeit zum Erhalt der Arbeitsfähigkeit
 - 60% operative Ressource (Verantwortung liegt beim Arbeitgeber)
 - 40% individuelle Ressource (Verantwortung liegt beim Arbeitnehmer)

Die Überlegungen

- Wann beginnt – auf die Generationen bezogen - das Altern und der Prozess der Umsetzung zu unserem Themenschwerpunkt?
- Welche Lösungen benötigen die unterschiedlichen Altersgruppen?
- Wie gestalten wir die Umsetzung?

Ansätze der Überlegungen

- Für die junge Generation
 - Neue Arbeitszeitmodelle
 - Langzeitzeitkonten (eventuell wie Abfertigungsmodell neu)
 - Sabbatical – Möglichkeiten zur Entlastung/Entschleunigung
- Für die ältere (heutige) Generation
 -

„Freizeitoptionen“ umgesetzt:

- **Altersteilzeitmodelle**
Kooperation mit AMS
- **Umwandlung von firmeninternen Sozialleistungen**
Bsp.: 4 Tagewoche
- **Umwandlung von kollektivvertraglichen Leistungen**
Bsp.: Dienstjubiläum
- **Umwandlung von Gehaltsüberzahlung**
Bsp.: -2% Bruttogehalt – 1 Woche Freizeit

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Energiezukunft gestalten.

BRV Klaus Bitsche

Klaus.bitsche@vkw.at

Tel.: +435574 601 72090

Handy: +43664 80 159 72090